## HALLO, HERR PFARRER



## Die Osterkerze

In der Osternacht gibt es immer eine neue Osterkerze. Darauf kann man verschiedene Symbole sehen. Können Sie mir diese bitte erklären.

Die Osterkerze wird durch ein Kreuz geschmückt. Dieses symbolisiert den Tod und die Auferstehung Jesu.

Die Zahlen, die das Kreuz umgeben, zeigen das Jahr an, in dem diese Osterzeit gefeiert wird.

Fünf Granen werden in das Kreuz eingestochen. Granen sind kleine Wachsbällchen, die die fünf Wunden Christi bezeichnen sollen.

Zu oberst und zuunterst der Osterkerze sehen wir die beiden griechischen Buchstaben «Alpha» und «Omega». Sie sind der erste und der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets und bezeichnen Christus als Anfang und Ende aller Dinge. «Ich bin das Alpha und das Omega, spricht Gott, der Herr, der ist und der war und der kommt, der Herrscher über die ganze Schöpfung» (Off 1,8).

Die Kerze selber symbolisiert das österliche Geheimnis. Sie ist das Zeichen des Leidens Christi, sie leuchtet, indem sie sich selbst verzehrt. Sie ist auch, und vor allem, aber das Zeichen der Auferstehung Jesu. Er ist das Licht der Welt, das alles Dunkel von Leid und Not aus dieser Welt schafft

## Bedeutet diese Kerzen sonst noch etwas?

Einst wurden sie nur in den Basiliken verwendet. Im Laufe des 5. Jahrhunderts hat sich die Benutzung der Osterkerze in der ganzen Kirche verbreitet. Sie war dazu bestimmt, den Gläubigen während den langen Zeremonien der Osternacht zu leuchten. Auch Heute noch hat sie ihren geheimnisvollen Sinn. Wenn die Kerze



gelöscht ist, erinnert sie an die Wolkensäule, die die Hebräer bei ihrem Auszug aus Ägypten bedeckte, vor allem aber den toten Christus im Grab. Angezündet, erinnert sie an die leuchtende Säule, die die Israeliten durch die Wüste führte und an den auferstandenen Herrn.

Die Osterkerze erinnert uns daran, dass unser Herr das einzige Licht und die einzige Quelle aller Klarheit ist.

## Was macht man denn ausserhalb der Osternacht mit dieser Kerze

Ausserhalb der Osternacht brennt sie bei jeder Messe bis zum Pfingstsonntag. Während dem Rest des Jahres kann sie in der Nähe des Taufbrunnens aufgestellt werden, wo sie jeweils für eine Taufe angezündet wird. Dann zündet man sie auch bei jeder Beerdigung an als Zeichen für Jesus Christus, der das Licht und die Auferstehung der Toten ist.

In einigen Pfarreien wird die Osterkerze auch jeden Sonntag angezündet, um daran zu erinnern, dass jeder Sonntag ein kleines Osterfest ist.

Besten Dank für die Auskunft!